

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	III
1. EINLEITUNG	1
2. KOGNITION BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN	2
2.1. PIAGETS THEORIE DER KOGNITIVEN ENTWICKLUNG	3
2.2. THEORIEN DER INFORMATIONSVERARBEITUNG	5
2.3. DODGES INFORMATIONSVERARBEITUNGSTHEORIE DES SOZIALEN PROBLEMLÖSENS	6
2.4. SOZIOKULTURELLE THEORIEN	6
2.5. DYNAMISCHER ANSATZ	7
2.6. JEROME S. BRUNERS THEORIE DER KOGNITIVEN ENTWICKLUNG	7
2.7. KOGNITIVE EMOTIONALE UND SOZIALE ENTWICKLUNG	8
3. GEHIRN	8
3.1. GEHIRNSTRUKTUREN	9
3.2. AUFBAU DES GEHIRNS	12
3.3. FUNKTIONEN DES GEHIRNS	16
3.4. HOMUNCULUS	17
3.5. HIRNEBENEN	18
4. MOTORIK UND KOGNITION	20
5. SCHULLEISTUNG UND KÖRPERLICHE AKTIVITÄT	24
6. DAS GEDÄCHTNIS	25
6.1. ULTRAKURZZEIT-, KURZZEIT- UND LANGZEITGEDÄCHTNIS – DAS DREI-SPEICHER-MODELL	25
6.2. ERWEITERTES MODELL NACH BADDELEY UND HITCH (1974)	28
6.3. VERARBEITUNGSTIEFE ALS ALTERNATIVE ZUM DREI-SPEICHER-MODELL	29
6.4. KOGNITIVE ÜBERLASTUNG	30
6.5. EXEKUTIVE FUNKTIONEN	31
6.6. LANGZEITGEDÄCHTNISPROZESSE	32
7. BEDEUTUNGSFELDER DER BEWEGUNG (BAHR, ET AL., 2012)	33

7.1. BEWEGUNG ALS LERNGEGENSTAND	34
7.2. BEWEGUNG ALS MEDIUM DER GESUNDHEITSERZIEHUNG	35
7.3. BEWEGUNG ALS MEDIUM DES LERNENS	42
7.4. BEWEGUNG ALS MEDIUM DER ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG	47
<u>8. NEUE BEDEUTUNG DER EXEKUTIVEN FUNKTIONEN</u>	<u>50</u>
8.1. GRUNDLAGEN	51
8.2. EXEKUTIVE FUNKTIONEN BEI AD(H)S	52
8.3. KÖRPERLICHER AUSDRUCK EINES AD(H)-SYNDROMS	54
8.4. (PSYCHO)MOTORISCHE FÖRDERUNG	55
8.5. EXEKUTIVE FUNKTIONEN UND KÖRPERLICHE AKTIVITÄT	56
8.6. FÖRDERUNG DER EXEKUTIVEN FUNKTIONEN BEI AD(H)S	58
8.7. FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN	58
<u>9. ZUSAMMENFASSUNG</u>	<u>63</u>
<u>10. LITERATURVERZEICHNIS</u>	<u>65</u>
<u>11. ABBILDUNGSVERZEICHNIS</u>	<u>69</u>
<u>12. TABELLENVERZEICHNIS</u>	<u>71</u>